

## 07.03.2017 - Standardtänzer zeigen sich enorm verbessert



Die Standardformation des TSV Bocholt musste sich in der nur zwei Teams umfassenden Regionalliga West zwar wie zum Saisonauftakt mit dem zweiten Platz hinter TD TSC Düsseldorf Rot-Weiß begnügen, dennoch machte das Team von Trainer Matthias Funke einen Schritt nach vorne. Nach einer Sichtungsrunde, bei der die Wertungsrichter nicht die üblichen Plätze auf der Tribüne oberhalb der Teams einnahmen, sondern an der Fläche die Teams ohne Wertung begutachteten, tanzten beide Formationen das Finale. Zwei der fünf Wertungsrichter sahen die Bocholter Standardtänzer darin auf dem ersten Platz, nur eine Einserwertung fehlte für den erhofften Sieg. In Moers hatte es vor zwei Wochen noch durchweg Zweien als Wertung gegeben.

„Natürlich ist unser Team sehr jung, sodass technisch hier die Düsseldorfer stellenweise überlegen sind. Aber dafür konzentrieren wir uns sehr stark auf die Bilder, die die Paare auf der Fläche tanzen“, sagte Funke und fügte hinzu: „Gerade Reihen, ordentliche Diagonalen – auch das sind wichtige Dinge beim Formationstanz, die dann natürlich in so eine Wertung mit einbezogen werden. Und gerade von der Seite in der Sichtungsrunde sieht man diese Dinge ganz deutlich.“

Bei der Mannschaft überwog am Ende die Freude, denn sie kann Düsseldorf noch gefährlich werden.

Eine Entscheidung könnte schon der 12. März bringen, wenn die Regionalliga West der Standardformationen zu Gast in Düsseldorf ist. Nur der Meister kann am Saisonende in die Zweite Bundesliga aufsteigen.

Artikel: BBV